



ISTL Office, Altwiesenstrasse 284, 8051 Zürich
+41 43 443 97 87 info@istl.ch www.istl.ch

ANLEITUNG FÜR EVANGELISTISCHE UMFRAGEN

Dozent: Christoph Schum
Adresse: Speerstrasse 88, 8805 Richterswil
Mail: christoph.schum@istl.ch

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung.....	3
2 Das Vorgehen.....	4
2.1 Das Thema.....	4
2.2 Die Formulierung	4
2.2.1 <i>Tips zum Formulieren</i>	4
2.3 Der Testlauf	5
2.4 Der Einsatz	5
2.5 Die Auswertung	5
2.5.1 <i>Wie reagieren, wenn Passanten nach der Auswertung fragen? ..</i>	6
2.6 Kein Copyright	6
3 Die Vorlage	6

1 Einführung

Mit einer Umfrage ist es einfach mit Passanten auf der Strasse ins Gespräch zu kommen. Oft ergibt sich dabei die Möglichkeit von Gott zu erzählen. Geübte Menschen können in solchen Situationen das Evangelium anderen Menschen erklären und sie zu Jesus Christus führen. Dies erfordert die Grundkenntnisse der Evangelisation (high level evangelism).

Die Umfrage
ermöglicht den
Einstieg in ein
Gespräch

Ein Vorteil der Umfrage liegt darin, dass auch unerfahrene Christen evangelistisch etwas bewegen können. Sie führen die Umfrage durch und verschenken anschliessend eine Visitenkarte einer evangelistischen Website (low level evangelism). Andere berichten nach der Umfrage aus ihrem Leben und wie sie Gott begegnet sind (medium level evangelism).

Unerfahrene und Profi
arbeiten mit
Umfragen

Es geht nicht darum möglichst viele Umfragen mit Passanten zu machen. Das Ziel ist, Menschen mit Jesus Christus in Verbindung zu bringen. Schlussendlich gilt es Menschen vor dem sicheren Verderben in der Hölle zu retten, indem sie das erlösende Angebot von Gott annehmen.

Das Ziel ist
Evangelisation

2 Das Vorgehen

2.1 Das Thema

Lege dich auf ein Thema fest. Klassiker sind:

- Fest- und Feiertage (vom Valentinstag bis Ostern)
- Wünsche, Lebensträume
- spirituelles (Gebet, Moslem: Träume...)
- Aktualitäten (Promiszene, einschneidende Ereignisse)

Beim Thema sind dir wenig Grenzen gesetzt. Die einzige Voraussetzung ist, dass dein Thema auch Menschen ansprechen muss. Von UFO bis Roger Federer ist alles möglich. Vermeide jedoch politische Themen!

2.2 Die Formulierung

- a. Formuliere 3 bis 5 Fragen zu deinem Thema.
- b. Die letzten 1-2 Fragen müssen eine Tür zum Evangelium öffnen. Möglichkeiten sind:
 - Was denkst du, was würde Jesus Christus dazu sagen?
 - Interessiert es dich, wie ich darüber denke?
 - Möchtest du weiterführende Informationen zu...?
- c. Abschliessend empfiehlt sich eine Empfehlung für eine hilfreiche Website. Beispiel:
Wir empfehlen www.Jesus.ch
- d. Schleife kräftig am Text. Das A und O ist die Formulierung. Sie muss einfach, verständlich so wie klar und eindeutig sein.
- e. Die Rechtschreibung muss korrekt sein. Gib den Text auch einer externen Person zum Durchlesen.

2.2.1 Tips zum Formulieren

- Fragen mit einer gezielten Auswahl von Antworten können hilfreich sein. Zum Beispiel: 'Hast du schon einmal ein Geschenk von Gott erhalten? Zum Beispiel:
 - ☐ eine Gebetserhörung
 - ☐ eine Heilung

- ☐ Vergebung
 - ☐ Sicherheit für ewiges Leben mit ihm
 - ☐ _____ '
- Ja-nein-Fragen sind am einfachsten. Zum Beispiel: 'Die Bibel sagt [...]. Glaubst du das auch? ja ☐ nein ☐.
 - Hilfestellungen für die Person, die die Umfrage führt, können in Klammern hinter die Frage eingefügt werden. Zum Beispiel: '(evtl. persönliches Zeugnis erzählen)'.

2.3 Der Testlauf

Jede Umfrage muss getestet sein. Das hiesst: mindestens 2 Tester ziehen los und machen die Umfrage mit 3-5 Personen. Der Test muss in dem Umfeld erfolgen, wo die Umfrage später auch eingesetzt wird.

Jede Frage, die nicht auf Anhieb verstanden wird oder zu keinen schlüssigen Antworten führt muss neu formuliert werden. Die Tester sind mit den gemachten Erfahrungen beim Texten eine wertvolle Hilfe.

2.4 Der Einsatz

Jetzt kann die Umfrage eingesetzt werden. Vor dem Einsatz sollten alle Teilnehmer klar instruiert werden:

1. Ziel des Einsatz (low level oder high level evangelism)
2. Umfrage vorstellen (am einfachsten mit einem Rollenspiel)
3. Hilfsmittel (www.GottKennen.ch-Kärtchen, Street Bibles...)
4. Wird die Umfrage ausgewertet?

2.5 Die Auswertung

Nicht jede Umfrage muss ausgewertet werden. Das primäre Ziel ist die Verkündigung der frohen Botschaft von Jesus Christus. Eine Auswertung kann jedoch dem Ziel dienen, wenn daraus eine Pressemeldung geschrieben wird oder wichtige Erkenntnis für die Verkündigung gewonnen wird.

2.5.1 *Wie reagieren, wenn Passanten nach der Auswertung fragen?*

Falls keine Auswertung erfolgt oder diese nicht veröffentlicht wird gilt: Wenn ein Passant danach fragt, soll er eine ehrlich Antwort bekommen. Zum Beispiel: "Ich mache die Umfrage aus persönlichem Interesse und möchte so ins Gespräch kommen."

2.6 Kein Copyright

Das Copyright ist in diesem Fall als 'right to copy'¹zu verstehen. Die Umfragen dürfen frei verwendet, angepasst oder verbessert werden. Hilfreiche Verbesserungen und Erfahrungen bitte rückmelden an christoph@ISTL.net.

3 Die Vorlage

Verwende dazu das Dokument 'Vorlage für Umfragen.docx'.

¹ Das Recht zu kopieren